

# Gaukalender 1943

Heimat Spiegel  
des Gaues Magdeburg-Anhalt

Preis RM -.60



Festbestellungen  
schon jetzt erbeten an

**TROMMLER-VERLAG GMBH.**  
DESSAU, ASKANISCHE STRASSE 106-107

*Neuerscheinung!*

## DEUTSCHE AGRARPOLITIK

Herausgeber: Herbert Backe

Monatsschrift im Dienste der europäischen  
Nahrungsfreiheit

**FOLGE 1 BRINGT**

Staatssekretär Herbert Backe: Geleitwort; Reichs-  
obmann Bauer Gustav Behrends: Erzeugungsschlacht  
ist kriegsentscheidend; Staatssekretär Herbert Backe:  
Die Aufgabe der deutschen Agrarpolitik; Ministerial-  
direktor H. J. Riecke: Der Raum im Osten; Günther  
Pacyna: Bauertum als umfassende Lebensgemein-  
schaft; Bauer Dr. Brunnenbaum: Brot dem Kriege  
abgerungen; Dr. Claus Schmidt: Die Nachtbuben;  
Walter Horn: Bauernmalerei unserer Zeit (farbige  
Bildbeilage); Agrarpolitische Rundschau; Randbem-  
erkungen; die Buchwacht und viele Bilder vom Leben  
und der Arbeit auf dem Lande

Einzelheft RM. 1.20

**ZENTRALVERLAG DER NSDAP.**  
**FRANZ EHER NACHF. GMBH.**  
BERLIN SW 68

Zur Auslieferung gelangt:

COR BRUIJN



## STRANDGUT

ROMAN

Die Spannung zwischen der sicheren Geborgenheit  
bäuerlichen Lebens und dem Kampf mit dem Meer in  
Sturmnächten bei der Errettung Schiffbrüchiger ist  
das belebende und erregende Moment dieses westfriesi-  
schen Volkstumsromans, der auf der grünen Insel Ter-  
schelling spielt und in dem, bald in gemächlicher Breite,  
bald dramatisch geballt, die Geschichte des Bauern  
und Strandjägers Sil und seiner Söhne erzählt wird.

Aus dem Niederländischen übertragen von Bruno Loets  
385 Seiten · Gbd. RM 5.80 · Zuteilungsverfahren

**L. STAACKMANN VERLAG / LEIPZIG**

Demnächst erscheint



Band 12:

*Velten Rolves*

## DER UNHEIMLICHE GAST

Rauhe, schaurige und stille Geschichten

112 S. mit Zeichnungen von Willy Thomsen. Pappbd. RM 1.80

Der junge niederdeutsche Erzähler legt hier zum erstenmal  
eine Sammlung seiner vielfarbigen Erzählungen vor. Ihr eigener  
Ton nimmt sogleich gefangen. Neben unheimlichen, gruseligen  
Geschichten stehen derbkraftige Bilder von prächtigen Käuzen  
und Querköpfen, die ihr Wesen bei einem bedrängenden Vor-  
gang oder in einer absonderlichen Lage offenbaren, oder auch  
feinsinnig-komische Porträts von heimlichen Sonderlingen und  
Ungeschickten, die sich — Männlein wie Weiblein — von  
törichten Hoffnungen und Einbildungen nähren. Über allen  
Geschichten liegt etwas wie heimlicher Spott, aber es ist kein  
boshafter, sondern ein gütiger Spott, der im Grunde aus der  
Liebe entspringt. In einer ebenso zarten wie fest zupackenden  
Sprache stellt Rolves jedesmal mit wenigen Strichen den ganzen  
Menschen hin; hinter und in den Menschen wird zugleich  
die niederdeutsche Landschaft lebendig, ihre spukhaft däm-  
mernde Vergangenheit, ihr herber Wind und ihre Weite.

Die Auslieferung erfolgt demnächst als Zuteilung  
Bestellungen können nicht angenommen werden



GAUVERLAG **GVB** BAYREUTH